

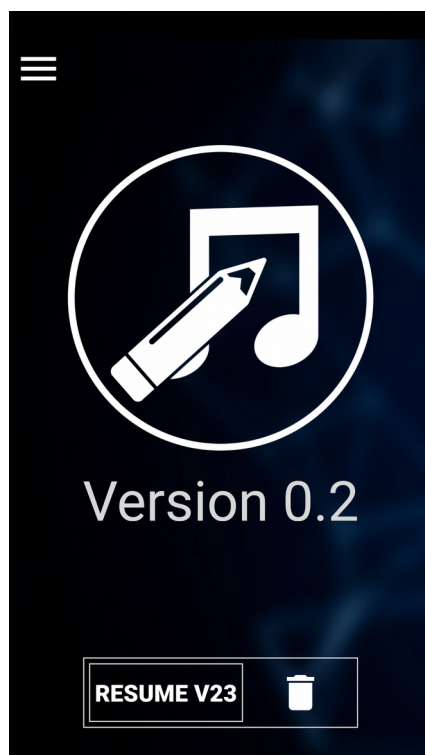
Benutzerdokumentation - mp3TagEdit

1. Allgemeines

mp3TagEdit ist eine Android-Anwendung, die es ermöglicht die in MP3-Dateien gespeicherten Metadaten oder Tags zu manipulieren. Dabei werden die zwei Versionen id3v2.3 und id3v2.4 unterstützt. Diese unterscheiden sich darin, wie viele Werte in den einzelnen Kategorien hinterlegt werden können. Während die neuere Version der id3-Tags (id3v2.4) mehrere Werte zulässt, ermöglicht Version 2.3 je nur einen, diese Version wird jedoch im Unterschied zu Version 2.4 von den meisten Systemen unterstützt.

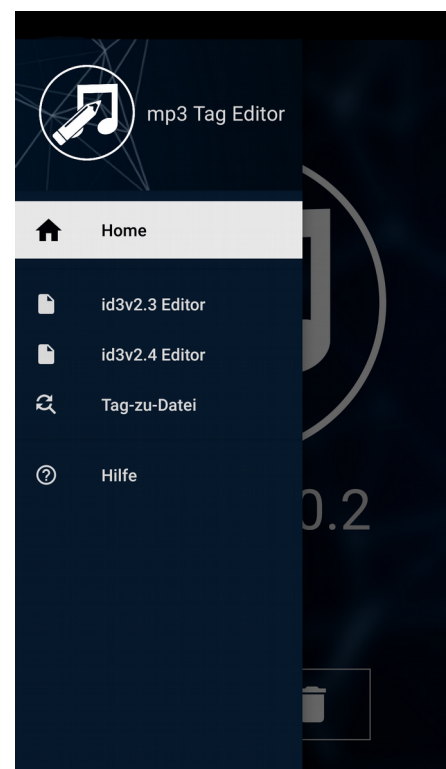
Neben der Möglichkeit die Tags zu Lesen und zu Schreiben, kann die Anwendung auch Tag-spezifische Album-Covers generieren und Dateien den Tags entsprechend umbenennen.

2. Startmenü



Wenn die Anwendung gestartet wird, gelangen der Benutzer zunächst auf einen Startbildschirm (siehe links). Durch Berühren des ☰-Symbols in der oberen linken Ecke des Bildschirms oder durch Ziehen von links nach rechts kann der Benutzer eine Navigationsleiste öffnen (siehe rechts). Über diese kann er die verschiedenen Bereiche der Anwendung durch Antippen öffnen. Sofern im Vorhinein eine Bearbeitungsliste gespeichert wurde (siehe 3. id3v2.3 Editor) erscheint für jeden Editor (id3v2.3-Editor, id3v2.4-Editor)


jeweils eine Schaltfläche, zum Fortsetzen der Bearbeitung („Resume v23“ / „Resume v24“) und einer zum Löschen der jeweiligen Liste (🗑).

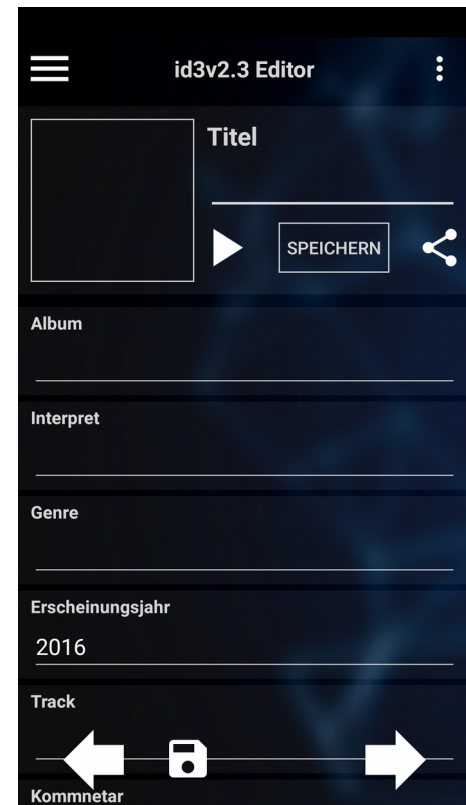





3. id3v2.3 Editor



Der Editor ermöglicht es vorhandene id3v2.3-Tags zu bearbeiten oder falls nicht vorhanden hinzuzufügen. Es existieren Eingabefelder für folgende Tags:

- *Titel*
- *Album*
- *Interpret*
- *Genre*
- *Erscheinungsjahr*
- *Track*
- *Kommentar*

Durch berühren der -Schaltfläche in der oberen rechten Ecke öffnet sich ein Ausklappenmenü welches die Auswahlmöglichkeiten „Titel zu Liste hinzufügen“ und „Liste bearbeiten“ zur Verfügung stellt. Über beide Menüpunkte öffnet sich jeweils ein Dialogfenster. (siehe 7. Dateien einlesen und Bearbeitungsliste verwalten)



Sofern Dateien in die Bearbeitungsliste eingefügt worden sind, ist es möglich mit den beiden Pfeilen am unteren Bildschirmrand ( , ) durch die Liste zu navigieren. Dabei werden jeweils die existierenden Tags der ausgewählten Datei eingeblendet. Die Interaktion mit dem -Symbol speichert die aktuelle Bearbeitungsliste, sowie die aktuelle Position in dieser.

Unterhalb des Titels befinden sich drei Schaltflächen. Von rechts nach links dienen diese zum Abspielen der ausgewählten Datei (), zum Speichern der ggf. bearbeiteten Tags und zum Teilen der ausgewählten Datei () mit Hilfe der Android-Share-Funktion.

Beim Antippen des Album-Covers öffnet sich eine neue Ansicht. (siehe 6. Album-Cover)

4. id3v2.4 Editor

Dieser Editor erweitert den id3v2.3-Editor indem er die Eingabe von mehreren Interpreten und Genres ermöglicht. Um mehrere Eingabezeilen hinzuzufügen kann der Benutzer die Schaltfläche „+“ neben der jeweiligen Eingabezeile für *Interpret* bzw. *Genre* nutzen. Um die hinzugefügten Eingabezeilen löschen zu können werden die diese Eingabezeilen mit je einer Schaltfläche („-“) verlinkt, die diese wieder entfernt.

5. Tag-zu-Datei

Diese Funktion kann dazu genutzt werden die MP3-Dateien auf dem Gerät besser zu organisieren. Dabei werden die Dateinamen entsprechend der Tags gesetzt. Das Muster wird dabei durch folgende Attribute definiert:

- %title%
- %album%
- %artist%
- %genre%
- %year%
- %track%

Die Zeichen, die zwischen den Attributen des Musters stehen werden unverändert in den Dateinamen übernommen. Über die beiden Schaltflächen „Titel zu Liste hinzufügen“ und „Liste bearbeiten“ werden Dateien zu der Liste der umzubenennenden Dateien hinzugefügt und von der Liste entfernt (siehe 7. Dateien einlesen und Bearbeitungsliste verwalten).

Die Schaltfläche „Dateien umbenennen“ werden die Datei Namen neu gesetzt. Die Schaltfläche „Umbenennung stoppen“ stoppt die Umbenennung der Dateien, sofern diese nicht bereits abgeschlossen ist.

6. Album-Cover

In dieser Ansicht ist es dem Benutzer möglich ein Album-Cover zu Setzen. Dabei kann die Auswahl über die Kamera, die Galerie oder die Album-Cover-Generierung (siehe 6.1 Album-Cover-Generierung) geschehen. Das ausgewählte Bild kann über die Schaltfläche „Speichern“ an den Editor übergeben.

6.1 Album-Cover-Generierung

Es öffnet sich eine neue Ansicht, in welcher der Benutzer eine XML über eine Eingabefeld editieren kann.

```
-<Cover PL="true" Index="0">
  <PLName Abbreviation="NAP">New Awesome Playlist</PLName>
  -<Colors>
    <PlaylistColor>#00FFFF</PlaylistColor>
    <IndexColor>#FFFF00</IndexColor>
    <TagColor>#FFC800</TagColor>
    <TextColor>#AA0000</TextColor>
  </Colors>
  -<Fonts>
    <PlaylistFont>OldEngl</PlaylistFont>
    <TextFont>OldEngl</TextFont>
  </Fonts>
  -<Tags>
    <Title Enabled="true" Pos="0"/>
    <Artist Enabled="true" Pos="1"/>
    <Genre Enabled="true" Pos="2"/>
    <Year Enabled="true" Pos="3"/>
  </Tags>
</Cover>
```

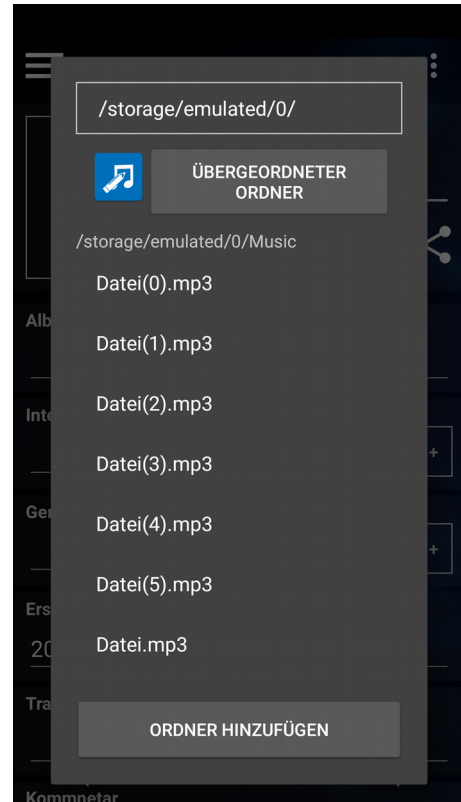
Das Element „Cover“ hat zwei Attribute *PL* („true“ oder „false“), welches definiert, ob der Playlistname angezeigt wird, und *Index* (positive Ganzzahlen), welches die Stelle des Titels in der Playlist angibt. Das Element „PLName“ besitzt das Attribut *Abbreviation*, welches die Abkürzung des Playlistnamens angibt, sowie als Text den gesamten, anzuzeigenden Namen der Playlist. Unter „Colors“ werden in den vier Elementen die Farben des Playlistnamens, des Index, der Tagnamen und der Texte definiert. Hierbei wird der Farbwert als Hexadezimalzahl angegeben. Unter „Fonts“ werden die Schriftarten des Playlistnamens/Index bzw. des Tagnamen/Textes definiert. Hierbei hat der Nutzer die Möglichkeit aus „OldEngl“, „Bauh“, „Arial“ oder „Times“ zu wählen.

Unter „Tags“ kann jeder der vier Tags (Title, Artist, Genre, Year) über das Attribut *Enabled* („true“ oder „false“) einzeln (de-)aktiviert werden. Das Attribut *Pos* („0“ / „1“ / „2“ / „3“) gibt die Position des jeweiligen Tags auf dem Cover an.

Hat der Benutzer die XML editiert, kann er diese über die Schaltfläche „Save XML“ abspeichern und später über „Load XML“ wieder laden. Die Schaltfläche „New XML“ lädt die Standard-XML in das Eingabefeld. Über „View Image“ kann man sich das Cover anzeigen lassen und über „Save Image“ diese an die vorherige Ansicht übergeben

7. Dateien einlesen und Bearbeitungsliste verwalten

In diesem Dialog kann man Ordner und Dateien auswählen, die der Bearbeitungsliste hinzugefügt werden sollen. An oberster Stelle ermöglicht ein Spinner die Auswahl, ob man die Dateien aus der SD-Karte oder dem Internem Speicher laden möchte. Die Schaltfläche darunter ermöglicht die Rückkehr in einen übergeordneten Ordner, sofern man sich nicht im Wurzelverzeichnis, der SD-Karte oder des Internen Speichers befindet. Die Liste zeigt die Ordner und MP3-Dateien des aktuell ausgewählten Ordners. Wird eine MP3-Datei ausgewählt wird diese zur Bearbeitungsliste hinzugefügt. Alternativ kann zum hinzufügen von Dateien auch die Schaltfläche „Ordner hinzufügen“ betätigt werden. Dabei werden alle MP3-Dateien aus dem Ordner und aus allen Unterordnern zur Liste hinzugefügt.



In diesem Dialog werden in einer Liste alle Dateien angezeigt, die sich der Bearbeitungsliste befinden. Mit den Checkboxes kann man die entsprechenden Dateien auswählen und anschließend mit Betätigung der Schaltfläche „gewählte Dateien aus Liste entfernen“ aus der Liste löschen. Die Schaltfläche „Liste leeren“ veranlasst das Löschen der gesamten Liste.

